

1 **Änderungsantrag Ä04 zum 01/I/2021**  
2 **Unterbezirksvorstand Prignitz**  
3  
4  
5 **Antragsbuch Seite 4, Zeile 185:** Füge vor dem  
6 Satz "Für das Gelingen ... von statten geht." als neuen  
7 Absatz ein:  
8 Seit Beginn der friedlichen Nutzung der Kernenergie  
9 zur Stromproduktion ist die Frage ungeklärt, an wel-  
10 cher Stelle Endlager für atomaren Müll entstehen  
11 sollen. In der Diskussion sind Prioritäten ausschließ-  
12 lich nach der geologischen Eignung solcher Endlager  
13 erörtert worden. Diese selbstverständlich zu lösen-  
14 de Grundfrage ist aus Sicht Brandenburgs nicht der  
15 einzige Entscheidungsfaktor. Zu berücksichtigen ist  
16 auch, dass es Länder gibt, die sich bei der Nutzung  
17 erneuerbarer Energien besonders engagiert haben,  
18 wie z.B. Brandenburg. Es wäre völlig unverständlich,  
19 wenn diese Länder auch noch Belastungen durch  
20 atomare Endlager tragen sollten, während diejeni-  
21 gen Länder, die vom Betrieb von Atomkraftwerken  
22 profitiert haben, auch noch von den Lasten der End-  
23 lager befreit wären. Sie sollen die hieraus folgen-  
24 de gesellschaftliche Pflicht erfüllen und Endlager  
25 bereitstellen. Brandenburg hat zu keiner Zeit von  
26 Atomenergie profitiert. Es ist daher selbstverständ-  
27 lich, dass Brandenburg als Standort für ein Endlager  
28 radioaktiver Abfälle nicht in Betracht kommen kann.

**Annahme**